



© Fairtrade/Lena Gräf

Kampagne Fairtrade-Schools- Ein Überblick für Schulleitungen

Worum geht es?

- Bundesweite BNE-Kampagne für alle Schulformen von Fairtrade Deutschland zur Verankerung von globaler Gerechtigkeit und fairem Handel im Schulalltag
- Teil der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie und anerkanntes BNE-Schullabel
- Unterstützt Schulen beim Whole School Approach (WSA): schulweite Verankerung von Nachhaltigkeit in Unterricht, Organisation und Schulkultur

Warum teilnehmen? – Nutzen für die Schule

Profilbildung & Außenwirkung

Die Auszeichnung stärkt das Nachhaltigkeitsprofil der Schule und macht Engagement sichtbar.

Whole School Approach (WSA)

Die Kampagne bietet einen strukturierten Rahmen, um Nachhaltigkeit mit dem Schwerpunkt globale Gerechtigkeit und fairen Handel in Unterricht, Schulorganisation und Schulkultur zu verankern.

Schüler*innen stärken

Durch die Förderung von Verantwortungsübernahme, Projektarbeit und globalem Lernen werden Schüler*innen aktiv in Schulentwicklungsprozesse eingebunden und Partizipation gestärkt.

Vernetzung

Bundesweit gibt es bereits ein breites Netzwerk aus über 1000 Fairtrade-Schools, über 900 Fairtrade-Towns und über 50 Fairtrade-Universities. Im Rahmen der Kampagne wird sowohl die regionale als auch überregionale Vernetzung im Bereich der Nachhaltigkeit unterstützt.

Wie viel Aufwand entsteht?

- Schulteam: Kann neu gegründet oder an bestehende Struktur (z.B. SV, AG, eine Klasse) angegliedert werden, Begleitung durch mind. eine Lehrkraft
- Kompass: partizipative Erstellung alle zwei Jahre
- Unterricht: Fairer Handel als Einstieg zur BNE-gerechten Unterrichtsgestaltung
- Aktion: mind. eine/Jahr, kombinierbar mit bestehenden Festen o.Ä.
- Die Erneuerung des Titels alle zwei Jahre: ca. 2 Stunden Arbeitsaufwand für begleitende Lehrkraft

Welche Unterstützung bietet Fairtrade?

- Beratung & Begleitung
- Unterrichtsmaterialien und Give Aways
- Workshops & Referent*innen
- Zuschüsse für Aktionen

Aktuelle Befragungen* zeigen:

62%

der Schulen integrieren Nachhaltigkeit bisher nur punktuell

80%

der Schulleitungen wünschen sich eine umfassende Verankerung im gesamten Schulalltag

Die Kampagne Fairtrade-Schools bietet dafür einen praxiserprobten, klaren Rahmen

*Quelle: Holst, Brock, Grund, Schlieszus, Singer-Brodowski, (2025): Whole-school sustainability at the core of quality education: Wished for by principals but requiring collective and structural action. In: Journal for Cleaner Production, Volume 519.

Mehr Infos unter:
fairtrade-schools.de

